

## Probleme mit Wahlbenachrichtigungen

Freitag, 8. September 2017

Im Stadtgebiet Erding haben bisher offenbar noch nicht alle Wahlberechtigten ihre Wahlbenachrichtigung für die Bundestagswahl am Sonntag, 24. September, erhalten. Entsprechende Beschwerden erreichten zuletzt vermehrt die Stadtverwaltung, weil die Wahlbenachrichtigung eigentlich für die Briefwahl nötig ist. Die Unterlagen erhalten Wahlberechtigte allerdings auch gegen die Vorlage des Personalausweises oder Reisepasses im Frauenkircherl, betont die Behörde. Außerdem können die Briefwahl-Unterlagen auch auf der Stadt-Homepage [www.erding.de](http://www.erding.de) beantragt werden. Wer die Unterlagen für andere abholt, benötigt eine Vollmacht.

Christian Wanninger

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit